

STUDIERENDENSCHAFT
JUSTUS – LIEBIG – UNIVERSITÄT
GIESSEN
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS
STUDIERENDEN-
PARLAMENT

Ausführliches Protokoll der 6. Sitzung des 62. Studierendenparlaments vom 7.03.2024.

TOP 1) Begrüßung, Studierendensprechstunde gem. § 13 Nr. 4 der GO des Studierendenparlaments

Sitzungsteil A – Allgemeines

TOP 2) Feststellung Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Es sind 22 Parlamentarier*innen anwesend, damit ist eine Beschlussfähigkeit gegeben.
Teilnehmer*innenliste der 6. Sitzung vom Beginn 18:30 Uhr.

UniGrün	Volpe, Alice Berger, Clemens Josten, Fabian Sowwa, Michail Sütsch, Dominik Abdi, Gabriel Krause, Arne *
GRÜSOS	Michelle Dickopf Sebastian Mech Doreen Weiß * Simin Mulch Mika Bartelt Bekir Yilan Mark Müller
Links-Grün-Versiffte Liste SDS	Ksenia Mehović * Severin Haase Michael Siebert Michaela Schmelzer
Liberale Hochschulgruppe - LHG	Ilija Scherer Luca Sesterhenn
RCDS - StudentenUnion	Paul Glasbrenner
Christen für Gießen	Selina Koffler Hannah Sorger
DGB-HSG	Jenny Jörges Niklas Beick Tobias Hoffmann

* Präsidiumsmitglieder

TOP 3) Genehmigung der Tagesordnung

1. Begrüßung, Studierendensprechstunde gem. § 13 Nr. 4 der GO des Studierendenparlaments

Sitzungsteil A - Allgemeines

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der 4. & 5. Sitzung der 62. Legislatur (*DS6205/0824P*)
5. Fragen an studentische AmtsträgerInnen
6. Wahlausschuss, hier Benennung von
 - a. Nabor Keweloh, durch Juso-HSG (Michelle Dickkopf) am 03.03.2024.
7. Wahlen des AStA, hier
 - a. Neuwahl des AB*ST*QR durch Vorschlag der Wahlvollversammlung vom 08.02.2024
 - Sabrina St. Sánchez
 - Hilke Wagner
 - b. Nachwahl für das WoSo-Referat: Johann Jonas, vorgeschlagen durch ebd. Referat (Niclas Goldbach) am 02.03.2024

Sitzungsteil B – mit Aussprache

8. Hauptanträge
 - a. *DS6204/02243*: 2. und 3. Lesung der Änderungsfassung der Wahlordnung, hier durch Arne Krause eingebracht am 22.01.
9. Weitere Anträge
 - a. *DS6205/0824D1*: Antrag auf Gründung der Fachschaft „Liberal Arts & Science“, hier eingebracht durch Frederike Kopp (Studierende des Studiengang Liberal Arts & Science) am 07.02. Mit Stellungnahme der FSK vom 20.02.2024 (*DS6206/0824D1A*).
 - b. *DS6206/07241*: Resolutionsantrag gegen Antisemitismus an der JLU, hier eingebracht von Ilija Scherer (LHG), am 21.02.2024.
 - c. *DS6206/07242*: Antrag auf Streichung der ARAG von der Soli-Liste des AStA, hier eingebracht von Ilija Scherer (LHG), am 21.02.2024.
 - d. *DS6206/07243*: Antrag auf JLU-VPN für Studierende, hier eingebracht von Ilija

Scherer (LHG), am 21.02.2024.

- e. *DS6206/07244*: Antrag auf die Einführung des Antrag auf Umsetzung des Deutschlandticket als Semesterticket zum Wintersemester 2024/2025, eingereicht durch Johannes Aaron Grewe (Referat für Verkehr und Infrastruktur) am 25.02.2024.[*]
- f. *DS6206/07245*: Antrag auf transparente Finanzierung der Fachschaften, eingereicht durch Michaela Schmelzer am 26.02.2024.
- g. *DS6206/07246*: Antrag auf die Bewilligung eines Rahmenbudgets von 15000€ für die AStA-Semester-Kickoff-Party SoSe 24, eingereicht von Clemens Berger für das Kulturreferat am 29.02.2024.[*]
- h. *DS6206/07247*: Antrag auf ein monatliches Budget zur Digitalisierung der Buchungsbelege, eingereicht durch Mika Bartelt (AStA-Referent) am 29.02.2024.

10. Verschiedenes, hier Mitteilungen

- a. des Präsidiums
- b. studentischer AmtsträgerInnen und VertreterInnen
 - Rücktritt von Aurelian Reusch aus dem AStA (Referat für Antifaschismus und Antidiskriminierung) zum 08.03.2024.
 - Rechenschaftsberichte von
 - Dominik Looks, bis 29.02. Referent für Hochschulpolitik (*DS6206/0724R1*)
 - Michael Siebert, Referent (*DS6206/0724R2*)

TOP 4) Genehmigung der Protokolle der 4. Und 5. Sitzung

Abstimmung über beide Protokolle 19 Ja 1 Enthaltung 0 Nein

TOP 5) Fragen an studentische AmtsträgerInnen

Es liegen keine vor.

TOP 6) Benennungen für Ausschüsse des StuPa

- a) Wahlausschuss

- a. Nabor Keweloh, benannt durch Juso-HSG
-

TOP 7) Wahlen zum AStA

Wahlen der Referent*innen des AB*ST*QR:

Bestätigung der Richtigkeit der vorgeschlagenen Wahl für AREA erfolgt durch das Präsidium.

1. Wahlgang Sabrina Storz: 16 Ja, 1 Nein, 3 Enthaltung, damit gewählt

1. Wahlgang Hilke Wagner: 16 Ja, 2 Nein, 2 Enthaltung, damit gewählt

Wahlen der Referent*innes des Referates für Wohnen und Soziales

1. Wahlgang Johannes Jonas: 16 Ja, 1 Nein; 2 Enthaltung, damit gewählt

Sitzungsteil B – ohne Aussprache

Keine Anträge vorliegend.

Sitzungsteil C – mit Aussprache

TOP 8) Hauptanträge

2. und 3. Lesung der Änderungsfassung der Wahlordnung

keine Debatte.

2. Lesung

Abstimmung über Antrag: 20 Ja Stimmen

3. Lesung

Abstimmung über Antrag: 20 Ja Stimmen, einstimmig angenommen

TOP 9) Weitere Anträge

a) Antrag auf Gründung der Fachschaft „Liberal Arts & Science“

Studierender von FS Liberal Arts& Science:
Begründet die Notwendigkeit der Fachschaft.

Sebastian Fritsch:

Begründet die Notwendigkeit, da die Fachschaft vor den Wahlen bestehen muss.

Abstimmung über Antrag: 20 Ja stimmen, einstimmig angenommen

b) Resolutionsantrag gegen Antisemitismus an der JLU

Ilija Scherer (LHG):

Erinnert auf die Resolution des StuPas der vergangenen Sitzung. Erklärt die Notwendigkeit der Äußerungen durch die Studierendenschaft. Begründung besteht im Antrag (Antisemitische Schmierereien, Sticker am Hörsaal sowie Störungen in einer digitalen Informationsveranstaltung). Findet es schade, dass die Uni nicht proaktiv sich dazu öffentlich geäußert hat.

Michael Siebert (SDS):

SDS begrüßt den Antrag und seine Intention, würde aber aufgrund einiger Unstimmigkeiten einen Änderungsantrag einbringen. Gibt einen groben Überblick über den Änderungsantrag u.A.

- GO auf Pause -

Mehrheitlich angenommen.

Selina Koffler (CfC):

Schließt sich dem Hauptantrag an. Findet es schade, dass der Änderungsantrag so kurzfristig kam. Legt nahe, den Antrag auf einzelnen Antrag vorzulegen

Luca Sesterhenn (LHG):

Findet den Änderungsantrag gut, es fehlen aber die Details zu den Vorfällen. Was nicht reingehört, ist die Palästina-Problematik, schlägt vor den Teil rauszulassen und würde die Vorfälle konkretisieren.

Tobias Hoffmann (DGB-HSG):

Findet den Hauptantrag gut, findet jedoch auch dass eine Differenzierung nötig. Sinnvoll, beide Anträge zurückzuziehen und beides zu kombinieren.

Ilija Scherer (LHG):

Alle Fälle wurden von der Uni zur Anzeige gebracht.

Tobias Hoffmann (DGB-HSG):

Würde das auch präzisieren, dass keine kritische Auseinandersetzung erfolgte.

Michael Siebert (SDS):

Auflistung unschlüssig. Ist aber kein Problem, die Details miteinzubringen. Findet es schwierig den Teil zu Palästina komplett rauszunehmen, da der Konflikt offenkundig eine Rolle spielt

Ilija Scherer (LHG):

Erklärt, dass eine chronologische Reihenfolge vorliegt und nicht nach Wertigkeit sortiert wurde.

Niklas Beick (DGB-HSG):

ÄA: Resolutionen sollten öffentlichkeitswirksam veröffentlicht werden über Kanäle der Studierendenschaft.

Ilija Scherer (LHG):

Bietet informelles Treffen vor, wo Vertreter der einzelnen Listen sich zu einem Arbeitskreis zur Bearbeitung des Antrags.

Damit wird damit zurückgestellt und in dieser Sitzung nicht behandelt.

c) Antrag auf Streichung der ARAG von der Soli-Liste des AStA

Ilija Scherer (LHG):

Bereits durch den ASTA durchgeführt, weshalb der Antrag zurückgezogen wird. Bittet dennoch um Bereitstellung der Soli Liste an das Studierendenparlament.

Mark Müller (Juso-HSG):

Erklärt, dass die Soli-Liste ein Instrument zu interner Arbeit ist. Nichtsdestotrotz kann die Soli-Liste eingesehen werden, diese wird noch vom AStA zukünftig bearbeitet.

Wird zurückgezogen.

d) 12 Antrag auf JLU-VPN für Studierende

Ilija Scherer (LHG):

Gab es wohl bis vor #JLUoffline, ist bei anderen Universitäten state of the art. Ist vor allem bei technischen Studiengängen eine Notwendigkeit. Bietet viele Vorteile für die Studierenden.

Michail Sowwa (UniGrün):

Ist bereits im Rahmen des DSL-Referats dran, das einzurichten.

Ilija Scherer: (LHG):

Meinung des Stupas wirkt mehr, weshalb da die Unterstützung vorteilhaft wäre

Abstimmung über den Antrag:

Ja 22 0 Enthaltung 0 nein damit einstimmig angenommen.

e) Antrag auf die Einführung des Antrags auf Umsetzung des Deutschlandticket als Semesterticket zum Wintersemester 2024/2025

Aaron Grewe (Referent für Verkehr):

Vertrag liegt allen vor.

- Antrag auf Ausschuss der Öffentlichkeit -

Umfragewerte werden ans Protokoll gehängt.

Abstimmung über den Antrag mit der Änderung, dass Wiederlegung des NVV-Rahmvertrag wird von der Rechtsaufsicht geprüft wird: 1 Enthaltung 0 Nein 19 Ja, damit angenommen

f) 14 Antrag auf transparente Finanzierung der Fachschaften

Vertagt auf die nächste Sitzung auf Wunsch der Antragstellerin.

Sebastian Fritsch (FSK)

Stellungnahme wurde bereitgestellt, bittet bei Fragen zuzukommen.

g) Antrag auf die Bewilligung eines Rahmenbudgets von 15000€ für die AStA-Semester-Kickoff-Party SoSe 24

Clemens Berger (UniGrün):

Erklärt den Antrag, die Kosten seien um etwa das Doppelte gestiegen. Liegt an vielen Aspekten, die zur Vorsorge getroffen wurden und viele Verbesserungen (z.B. deutlich mehr Sicherheitspersonal). Spricht sich für den günstigeren Anbieter aus, da dieser mit AStA Mainz auch kooperiert. Sicherheitspersonal geschlechtlich ausgeglichen. Awareness-Konzept besteht.

Tobias Hoffmann (DGB-HSG):

Dank für die Verbesserungen.

Niklas Beick (DGB-HSG):

Hofft, dass sich solche Veranstaltungen verstetigen und regelmäßig stattfinden können.

Abstimmung über den Antrag: 18 Ja, 2 Enthaltungen, 0 Nein

h) Antrag auf ein monatliches Budget zur Digitalisierung der Buchungsbelege

Mika Bartlet (Juso-HSG):

Begründet die Notwendigkeit dieser Digitalisierung, da aktuell alles analog händisch weitergegeben wird.

Abstimmung über den Antrag 18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung, damit einstimmig angenommen.

i) Dringlichkeitsantrag Stellungnahme TV-H-Verhandlungen

Niklas Beick (DGB-HSG):

Erklärt, heute seien Verhandlungen gescheitert und es gäbe keine Angebote für studentische Verträge. Zwecks Solidarisierung mit der Studierendenschaft sollte dieser Antrag behandelt werden.

16 Ja 3 Nein 0 Enthaltung, damit ist der Dringlichkeit nicht stattgegeben.

Antrag wird nicht gehandelt.

TOP 10) Mitteilungen

a) Des Präsidiums:

- Bekanntgabe von Rücktritten:
Aurelian Reusch (Referat für Antifaschismus und Antidiskriminierung)
Mark Müller (Referat für Wohnen und Soziales)
Kristin Hügelschäfer (Referat für Koordination)

b) Studentischer AmtsträgerInnen und VertreterInnen:

- Mika Bartlet: Für die Finanzplanung müssen die Vertraglichen Daten zum RMV vorliegen, um diese zum Semesterbeitrag einzuplanen. Eventuell wird eine außerordentliche Sitzung nötig.
- Tobias Hoffmann (DGB-HSG):
Hat eine Rückfrage zu einer AStA Sitzung, ob eine Äußerung die Meinung des Präsidiums widerspiegeln.
- Aussagen von Präsidiumsmitgliedern sind immer im Kontext relevant und nicht mit Einzelmeinungen zu verwechseln.

TOP 11) Verschiedenes

Vanessa Wagner (Juso-HSG):

Bittet um Aktualisierung der AStA Webseite, welche Referatsbesetzung aktuell ist und wer aktuell zuständig ist, als auch die Protokolle zu aktualisieren und die referatstexte.

Fabian Josten (UniGrün):

Wird noch aktualisiert.

Ilija Scherer (LHG):

Es folgt ein Antrag zum HRZ-E-Mail-Client

Clemens Berger (UniGrün):

Zur Aktualisierung der Webseite – das Koordinationsreferat ist aktuell massiv zurückgestellt.

Sebastian Mech (Juso-HSG):

Merkt an, dass die Juso-HSG ist nicht die Große Gruppe im AStA

Nächste Sitzung am 21.03 um 18:30

Für das Präsidium des 62. Studierendenparlaments

Ksenia Mehović, II. Vizepräsidentin, Gießen, den 07. März 2024.